



SCHLOSS DROYßIG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen-Anhalt](#) | [Droyßig](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Im 13. Jahrhundert von Kreuzrittern errichtete Höhenburg, bei deren Bau die Erkenntnisse orientalischer Festungsbauweise aus den Kreuzzügen durchgängig Einfluß fanden. Die ursprüngliche Burg bestand aus einem doppelten Mauerring mit 6 Halbrundtürmen und einem vorgelagerten Burggraben. Im Zentrum der Burg stand bis ins 17. Jahrhundert ein großer Rundturm. In dieser Zeit erfolgte der Umbau zum Renaissanceschloss.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°02'35.5" N](#), [12°01'47.9" E](#)
Höhe: 245 m ü. NN



Topografische Karte/n

k.A.



Kontaktdaten

Schloss Restaurant Droyßig | Schloss 1 | D-06722 Droyßig
Tel: +49 034425 99979 | Fax: +49 034425 30927 | E-Mail: restaurant@schlossrestaurant-droyssig.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Teile der Burg sind bewohnt.
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.
Die Kernburg ist stark sanierungsbedürftig (Stand 2009). Herabfallende Putz- und Mauerteile und lose Stufen sind möglich.



Anfahrt mit dem PKW

Die A9 an der Autobahnanschlusstelle 21B (Droyßig) verlassen und der L198 Richtung Droyßig / Zeitz folgen. In Weikelsdorf kurz hinter den Bahnschienen die K2224 nach Droyßig nehmen.
Die Burg befindet sich nahe dem Ortszentrum.
Kostenlose Parkplätze an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Die Burg ist frei zugänglich.
Führungen im Schlossareal mit Turmbesteigung.
Nach Vereinbarung, auch für kleine Gruppen.



Eintrittspreise

Freier Eintritt zu Park und Bärengehege.
Preise für Führungen auf Anfrage.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
k.A.



Gastronomie auf der Burg
Schlossrestaurant
Link zur Webseite der [Gastronomie](#)



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



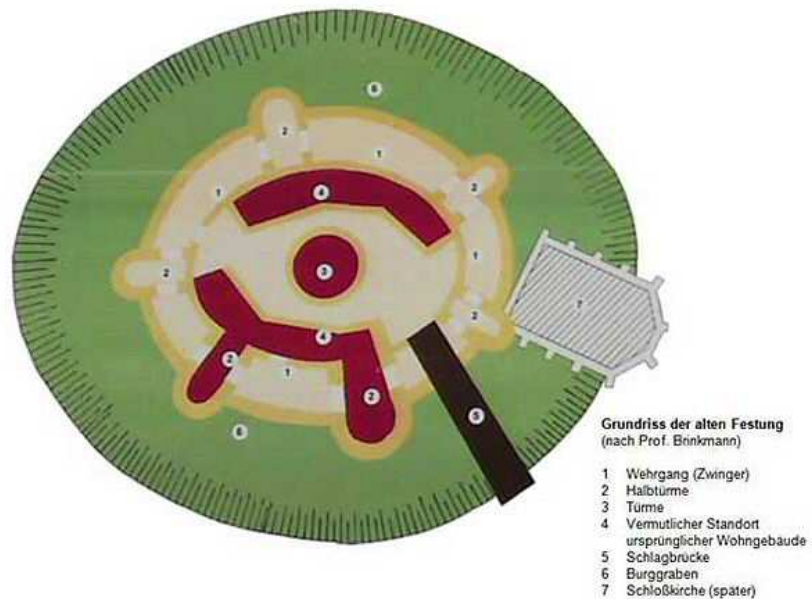
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Zugang zur Kernburg und zum Turm nicht möglich, Schloßpark und Gelände vor der Burg für Rollstuhlfahrer geeignet.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Grundriss der ursprünglichen Burg nach Prof. Adolf Brinkmann - Über Burganlagen bei Zeitz | Zeitz, 1895/96
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1190	Ein Albert von Droyßig wird im Gefolge Kaiser Friedrich I. (Barbarossa) erwähnt.
13. Jh.	Die Burg wird vermutlich von Kreuzrittern zur Sicherung eines Strassenkreuzungspunktes errichtet.
17. Jh.	Beginn der Umbauarbeiten zu einem Renaissanceschloß unter Christian Julius von Hoym (1586-1656).
1622	Abriss einiger Teile der östlichen Verteidigungsanlagen und der Schlagbrücke und Beginn der Errichtung der Schloßkirche. Diese wird jedoch nicht fertiggestellt.
1848	Fürst Otto Victor von Schönburg-Waldenburg erwirbt die Herrschaft Droyßig.
1860	Letzter großer Umbau des Schlosses unter Prinz Hugo von Schönburg-Waldenburg. Fast alle Gebäude vor dem Schloss werden abgerissen. Das erhalten gebliebene Kavalierhaus und das Schloss erhalten eine barocke Fassade.
1870	Teile des Wallgrabens werden abgetrennt und ein Bärengehege wird errichtet, welches bis heute (mit Unterbrechungen von 1942-1955 und 1999-2003) in Benutzung ist.
20. Jh.	Die Gemeinde Droyßig wird Eigentümer des Schlosses.

Quelle: Hinweistafel an der Burg.

Literatur

Eisold, Norbert / Lautsch, Edeltraud – Sachsen-Anhalt zwischen Harz und Fläming, Elbe, Unstrut und Saale – eine denkmalreiche Kulturlandschaft | Bern, 2000

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 09.10.2014 [CR]